

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 5 (1929)
Heft: 37

Artikel: Bilder vom VII. Schweizerischen Katholikentag in Luzern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833428>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

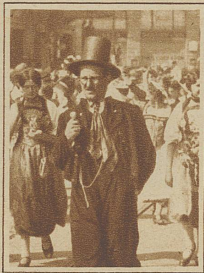
Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bundesrat Motta inmitten der vier schweizerischen Bischöfe. Von links nach rechts: Dr. Marius Bes-
son, Bischof von Lausanne-Genf-Freiburg; Weihbischof Dr. Antonius Gisler von Chur; Bundesrat
Motta; Bischof Aurelius Bacciarini, Lugano und Dr. Josephus Ambühl, Bischof von Basel

Bilder vom VII. Schweizerischen Katholikentag in Luzern



Ein Solothurner von ehemals

Links nebenstehend:
Die Studentenverbindung «Subsilvania» mit
P. Adelhelm Jann an der Spitze des Festzuges

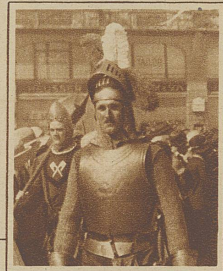


Einzug der Geistlichkeit zum Pontifikalamt
in der Hofkirche

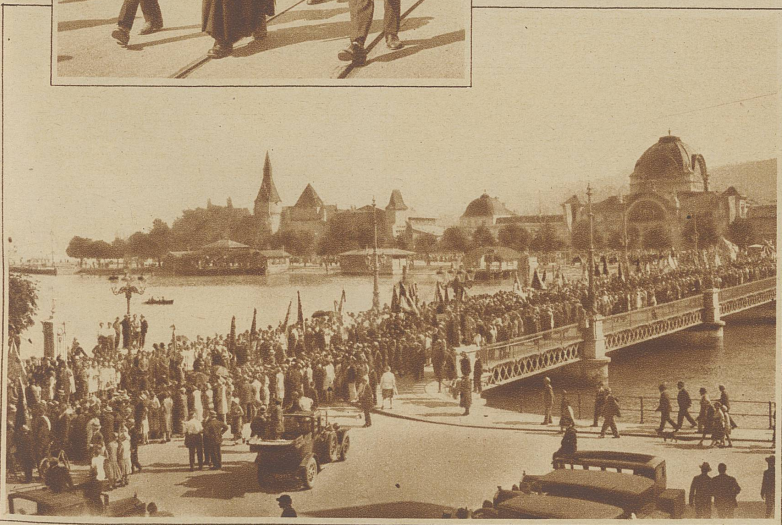


Rechts daneben:
Schmucke Tracht aus der Urschweiz

Sonderaufnahmen
für die «Zürcher Illustrierte»
von W. Schneider



Rechts nebenstehend:
Burgunderkrieger aus Biel



Das Zentralkomitee des Schweiz. kath. Volksvereins im Festzuge
Links nebenstehend: Der Festzug auf der Seebücke. Im Hintergrund die Festhalle, das
frühere Kriegs- und Friedensmuseum